

System Information.



Permahyd® Basislack 280/285 Applikation auf großen Flächen.

Systembeschreibung für die Applikation von Permahyd® Basislack 280/285 auf großen Flächen.

Nur für den professionellen Gebrauch!
System-Merkblatt Nr. DE / SYS 0280 / 00

Untergrund.

Geeignete Untergründe:

Geeignete Untergründe sowie deren Vorbehandlung sind den entsprechenden Merkblättern zu entnehmen

Verarbeitung.

Verdünnung:

Permahyd® VE Wasser 6000.(nach ISO 3696)

Permahyd® Spezial Wasser 6002 lang
[Einsatz bei sehr niedriger Luftfeuchtigkeit (unter 30%)]
Bitte den Permahyd Messstab verwenden.

Besondere Hinweise:

Bei höheren Temperaturen (> +25°C) und einer hohen relativen Luftfeuchtigkeit (> 60 %) ist eine Zugabe von 0 - 5 % Permahyd® VE Wasser 6000 ausreichend.

Aus Sicherheitsgründen dürfen Mischungen, die gleichzeitig die beiden Komponenten WB 817 microsilber extra und WB 831 lasuroxid enthalten, nicht gelagert werden.
(Gefahr durch Druckanstieg im verschlossenen Gebinde!).

Anfallende Reste sind umgehend ordnungsgemäß zu entsorgen (vgl. "Besondere Hinweise, Entsorgung").

Auftragsart:

	Compliant	HVLP
	Mischviskosität	
	10%	
	1,2 - 1,4 mm	1,3 - 1,5 mm
	2 - 2,5 bar	-
	-	0,7 bar
	1 Arbeitsgang = 1,5 Spritzgänge 1 voller Spritzgang gefolgt von einem leichten Spritzgang	
	Bei schwach deckenden Farbtönen kann es nach entsprechender Ablüfzeit (matt abgezogen) notwendig sein, weitere Spritzgänge aufzutragen.	
	20 - 30 Minuten bei +20°C Raumtemperatur	

Verarbeitungsviskosität
4mm, +20°C, DIN 53211:

Verdünnungszugabe bei
+20°C Materialtemperatur:

Spritzdüse*:

Spritzdruck*:

Zerstäuberdruck*:

Spritzgänge:
(ohne Zwischenablüfzeit)

Besonderer Hinweis:

Ablüfzeit:
(vor Klarlackauftrag)

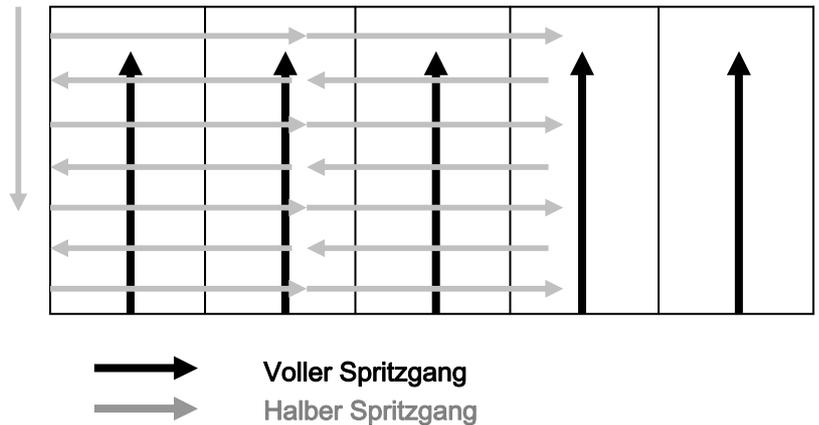
* Siehe Herstellerangaben!

Besondere Hinweise:

Applikationsmethoden.

Je nach Objektgröße kommen bei der Verarbeitung von Permahyd® Basislack 280/285 auf großen Flächen/Objekten auch andere Düsendrößen zum Einsatz.

Bei der Verarbeitung von Permahyd® Basislack 280/285 auf großen Flächen wird die Verfahrensweise der Applikation geändert.



Der volle Spritzgang wird von unten nach oben appliziert, wobei die Breite des Spritzganges der individuellen Armlänge des Anwenders entspricht.

Der halbe Spritzgang wird von oben nach unten aufgetragen, wobei die Überlappungszone im mittleren Bereich der vorher applizierten Bahn liegen muss.

Es dürfen bei diesem Verfahren nicht mehr als zwei satte Bahnen vorgelegt werden. Der Überlappungsbereich der einzelnen Gänge muss verschoben werden.

Hinweis:

Eine Applikation von zwei Lackierern sollte hier bevorzugt stattfinden.

Bei der Applikation mit zwei Lackierern sollte wie folgt verfahren werden:

1. Der erste Lackierer legt zwei Bahnen von unten nach oben mit einem vollen Gang vor.
2. Der zweite Lackierer startet sofort nach der Beendigung der zweiten Bahn mit der Applikation des halben Spritzganges.

Der Überlappungsbereich der einzelnen Gänge muss verschoben werden.

Die Angaben in dieser Anwendungstechnischen Information sind nur gültig für die Applikation von Permahyd® Basislack 280/285 auf großen Flächen.

VOC-Wert:
2004/42/IIB(d)(420)420

Überarbeitung.

Der EU-Grenzwert für dieses Produkt (Produktkategorie IIB.d) in spritzfertiger Form ist max. 420 g/l flüchtige organische Bestandteile.

Der VOC-Wert dieses Produktes in spritzfertiger Form ist max. 420 g/l.

Permasolid® / Permafleet® HS Klarlack

Die Verarbeitung des Klarlackes bleibt unverändert. Jedoch sollte darauf geachtet werden, eine lange Härtereinstellung zu wählen.

Siehe ATI der entsprechenden Klarlacke.

Die vorstehenden Informationen sind von uns sorgfältig ausgewählt und zusammengestellt worden und entsprechen dem derzeitigen Stand der Technik. Die Informationen sind unverbindlich und wir übernehmen keine Haftung für ihre Richtigkeit, Genauigkeit und Vollständigkeit. Die Überprüfung der Informationen auf Aktualität und Geeignetheit für die vom Verwender beabsichtigte Anwendung obliegt dem Verwender selbst. Das in diesen Informationen enthaltene geistige Eigentum wie Patente, Marken und Urheberrechte ist geschützt. Alle Rechte vorbehalten. Sicherheitsdatenblätter sowie Warnhinweise auf der Verpackung sind zu beachten. Wir behalten uns vor, zu jeder Zeit den Inhalt der Informationen ohne vorherige Ankündigung und ohne Verpflichtung zur Aktualisierung zu ändern und zu ergänzen. Diese Bestimmungen gelten für die Änderungen und Ergänzungen uneingeschränkt fort.

Axalta Coating Systems Germany GmbH
Horbeller Straße 15
D-50858 Köln
Telefon +49 (0) 2234 / 6019 - 06
Fax +49 (0) 2234 / 6019 - 4100
www.spieshecker.com

